

MEDIENMITTEILUNG

BALLY

Geschichte eines Schweizer Unternehmens

Ein Buch von Philipp Abegg und Martin Matter

Bally gehört wie Lindt & Sprüngli oder Nestlé zu den prägenden, auf der ganzen Welt bekannten Marken der Schweizer Industrie. Die Firma geht zurück auf einen Vorarlberger Maurer, der sich Ende des 18. Jahrhunderts im solothurnischen Schönenwerd niederliess und mit Seidenbändern handelte. Sein Enkel Carl Franz Bally begann 1851, Schuhe zu produzieren. Mit der Mechanisierung der Schuhproduktion nach amerikanischem Vorbild gelangte Bally an die Spitze der europäischen Schuhindustrie. Seit den 1920er-Jahren setzte das Unternehmen mit modischen Modellen, innovativer Werbung und eigenen Läden weltweit Massstäbe. Trotz mehrfachen Eigentümerwechseln in den letzten Jahrzehnten steht Bally bis heute für den qualitätsvollen und modischen Schuh.

Die beiden Autoren schöpfen kenntnisreich aus dem Archivmaterial des Unternehmens und führen in reich illustrierter Form durch über 200 Jahre Schuhgeschichte der Schweiz.

Philipp Abegg, Rechtsanwalt und Notar, und *Martin Matter*, promovierter Historiker und Journalist, haben familiäre Beziehungen zu Bally und sind Mitglieder des Stiftungsrats der Ballyana. Beruflich ist Philipp Abegg Gründer und Präsident der Integritas Compliance AG, eines Beratungsunternehmens in Bereich des Finanzmarktrechts. Martin Matter war bis zu seiner Pensionierung leitendes Mitglied der Redaktion der Basler Zeitung.

Fahnen (sofort) oder Rezensionsexemplar (ab Mitte Oktober) auf Wunsch.

Buchvernissage

Dienstag, 28. Oktober, 18.30, Ballyana-Museum, Schachenstrasse 24, Schönenwerd

Bally

Geschichte eines Schweizer Unternehmens

Philipp Abegg, Martin Matter

312 Seiten, 320 sw und farbige Abbildungen

Fr. 59.–, € 59.–

ISBN 978-3-03919-649-4